

Auszug aus dem Logbuch Burgund/Loire/Seine ab Briare 08.09. – 22.09.2012

- Tag 1 Bootsübernahme in der Locaboat Basis Briare ab 14.00 Uhr
Die Basis wurde neu erstellt und ist erst seit Frühjahr 2012 in Betrieb. Sehr schöne und angenehme Basis, Zufahrt über den ehemaligen Kanal
Briare – Ouzouer-sur-Trézée, 7 Kilometer, 5 Schleusen autom.
- Wasserstrasse: Canal de Briare
Fahrzeit: 2 Stunden
Sehenswürdigkeiten: Stadtbummel durch Briare, am Hafen diverse Restaurants
Besonderes: Einschiffen ab 14.00h, Abfahrt nach Übernahme des Bootes um 16.20h.
Sehr angenehme Basis von Locaboat in Briare. Schöne Anlegestelle in Ouzouer mit sämtlichen Einrichtungen.



Anlegestelle Ouzouer-sur-Trézée

- Tag 2 **Ouzouer-sur-Trézée – Châtillon Colligny**
21 Kilometer, 18 Schleusen teilweise autom.
- Wasserstrasse: Canal de Briare
Fahrstunden: 7 Stunden mit diversen Wartezeiten vor Schleusen
Besonderes: Neue Schleusentreppe in Rogny mit 6 Schleusen
Hafen von Châtillon Colligny sehr angenehm mit sämtlichen Einrichtungen und sehenswerter Ort mit allen Angeboten.
- Sehenswürdigkeiten: Ehemalige Schleusentreppe von Rogny siehe Tag 10-
- Tag 3 **Châtillon Colligny – Cépo**
30 Kilometer, 13 Schleusen teilweise autom.
- Wasserstrassen: Canal de Briare bis Montargis
Canal du Loing ab Montargis
- Fahrzeit: 8 Stunden
Besonderes: Halt am Nachmittag in Montargis für Einkauf .
Bei Schleuse Buges 36, Abzweigung des ehemaligen Canal d'Orléans.

Tag 4 **Cépo**y – **Némours**, 27 Kilometer, 10 Schleusen bedient
Wasserstrasse: Canal du Loing
Fahrzeit: 6 Stunden
Sehenswürdigkeiten: Némours sehr schöner Ort mit sämtlichen Angeboten.
Besonderes: Anlegestelle in Némours (vor Schleuse Buttes) nicht sehr angenehm. Die ehemalige Anlegestelle am Flusslauf steht leider nicht mehr zur Verfügung.
Ab Montargis ist mit Frachtschiffen zu rechnen.

Tag 5 **Némours** – **Marolles-sur-Seine**, 40 Kilometer, 8 Schleusen bedient
Wasserstrassen: Canal du Loing bis St. Mammès
Haute Seine bis Montereau
Petite Seine ab Montereau
Fahrzeit: 8 ½ Stunden mit etlichen Wartezeiten vor Schleusen
Sehenswürdigkeiten: Moret-sur-Loing und St. Mammès sehr sehenswert.
Besonderes: In St. Mammès mündet der Canal du Loing in die Seine. Auf der Seine herrscht sehr reger Frachtschiffverkehr zum Teil mit dreiteiligen Schubverbänden. Es ist hohe Aufmerksamkeit gefordert! Die Schleusen auf der Seine sind sehr gross dimensioniert und den Frachtschiffen ist jederzeit Vortritt zu gewähren.
Anlegestelle in Marolles: Die kleine Schleusenkammer wurde zur Anlegestelle umfunktioniert. Sehr ruhig mit Strom und Wasser. Schlüssel erhält man beim Schleusenwärter!



Anlegestelle in der ehemaligen Schleuse von Marolles

- Tag 6** Rückfahrt **Marolles-sur-Seine – Nogent-sur-Seine**,
44 Kilometer, 6 Schleusen bedient
- Wasserstrasse: Petite Seine
Fahrzeit: 6 ½ Stunden
Besonderes: Sehr schöne Flussstrecke mit erheblichem Aufkommen an Frachtschiffverkehr.
Anlegestelle in Nogent am ursprünglichen Flusslauf (nach Schleuse Nogent 4) sehr ruhig und empfehlenswert. Schlüssel für Strom und Wasser kann beim Campingplatz bezogen werden.
- Sehenswürdigkeiten: Nogent-sur-Seine sehr angenehme Stadt mit sämtlichen Angeboten. Viele alte Fachwerkhäuser und alter Mühle. Kirche St. Laurent aus dem 16. Jahrhundert.



Ehemalige Mühle in Nogent

- Tag 7** Rückfahrt **Nogent-sur-Seine – Montereau**,
50 Kilometer, 7 Schleusen bedient
- Wasserstrasse: Petite Seine
Fahrzeit: 8 Stunden
Besonderes: In Montereau mündet die Yonne in die Seine. Sehr angenehme Anlegestelle mit sämtlichen Einrichtungen auf der Yonne vor der Brücke.
- Sehenswürdigkeiten: Montereau sehenswerte Stadt mit sämtlichen Angeboten.
- Tag 8** **Montereau - Bagneaux**, 38 Kilometer, 9 Schleusen bedient
- Wasserstrassen: Haute Seine bis St. Mammès
Canal du Loing ab St. Mammès
- Fahrzeit: 6 ½ Stunden
Besonderes: Bagneaux angenehme Anlegestelle ohne Strom und Wasser. Kleine Ortschaft mit Wohnsiedlungen vorwiegend für Mitarbeiter einer grossen Fabrik, welche 2012 geschlossen wurde
- Tag 9** **Bagneux – Montargis**, 31 Kilometer, 13 Schleusen bedient
- Wasserstrasse: Canal du Loing
Fahrzeit : 8 ½ Stunden mit etlichen Wartezeiten vor Schleusen

Besonderes: Sehr angenehme Anlegestelle nach Schleuse La Marolles 33 in Montargis mit sämtlichen Einrichtungen
Sehenswürdigkeiten: Montargis: Kanal führt mitten durch die Stadt. Schöne Altstadt mit 2 Museen und der Kirche Sainte-Madelaine aus dem 12./16. Jahrhundert. Unbedingt die Spezialität der karamelisierten Zuckermandeln „Praslines“ kosten aus dem Hause Mazet.

Tag 10 **Montargis – Rogny**, 34 Kilometer, 14 Schleusen bedient
Wasserstrasse: Canal de Briare
Fahrzeit: 7 Stunden
Sehenswürdigkeiten: Montbouy: Sehr schöne kleine Ortschaft am Loing mit angenehmer Anlegestelle (ohne Strom und Wasser).
Bei Schleuse Moulin Brûlé 21: Ehemaliger Canal Henri IV mit ehemaliger Schleusentreppe mit 4 Schleusen.
Rogny: Besichtigung der ehemaligen Schleusentreppe mit 7 Schleusen.
Besonderes. In Rogny zwei Anlegemöglichkeiten. Entweder am öffentlichen Kai mit Strom und Wasser oder im Hafen von Nicols.



Ehemalige Schleusentreppe bei Rogny

Tag 11 **Rogny – Belleville-sur-Loire**, 37 Kilometer, 15 Schleusen
autom. zT bedient
Wasserstrassen: Canal de Briare bis Briare
Canal latéral à la Loire ab Briare
Fahrzeit : 8 Stunden
Sehenswürdigkeiten: Aquädukt über die Loire bei Briare, erbaut 1890 von Gustav Eiffel mit einer Länge von 662 Metern
Besonderes: Ab Km 191 bis Km 187 sieht auf den ehemaligen Kanal (embranchement de Châtillon) mit 2 alten Schleusen. Kanal ist immer noch befahrbar bis Mantelot.
Km 187 Abzweigung des ehemaligen Kanals mit Abstieg zur Loire.
Sehr angenehme Anlegestelle in Belleville mit Wasser und Strom.

- Tag 12** **Belleville-sur-Loire – Ménétréol,**
23 Kilometer, 4 Schleusen bedient
Wasserstrasse: Canal latéral à la Loire
Fahrzeit : 5 Stunden
Sehenswürdigkeiten: Fahrt durch die Weinreben von Sancerre, Schöner Kanalabschnitt.
Sancerre: Sehr schöne Stadt auf einem Hügel gelegen mit herrlichem Rundblick. Bekannt durch den Weisswein der Umgebung. Sancerre ist erreichbar ab St. Thibault oder Ménétréol per Taxi.
Besonderes: Angenehmer Anlegeplatz in Ménétréol.
- Tag 13** **Ménétréol – Belleville-sur-Loire**
23 Kilometer, 4 Schleusen bedient
Wasserstrasse: Canal latéral à la Loire
Fahrzeit : 5 Stunden
- Tag 14** **Belleville-sur-Loire – Briare**
23 Kilometer, 4 Schleusen autom. teilw. bedient
Wasserstrassen: Canal latéral à la Loire
Canal de Briare
Sehenswürdigkeiten: Châtillon-sur-Loire, schöner Ort und angenehmer Anlegeplatz



Kanalbrücke über die Loire bei Briare

Tag 15

Bootsabgabe in Briare um 09.00h.

Total:

401 Kilometer
130 Schleusen
75 Motorstunden

Wasserstrassen:

Canal de Briare: Sehr schöner, ruhiger Kanal von Briare bis Montargis. Schleusen automatisiert, teilweise bedient.

Canal du Loing: Sehr schöner, ruhiger Kanal von Montargis bis St. Mammès. Schleusen bedient.

Haute Seine/Petite Seine: Sehr schöne Flussfahrt von St. Mammès bis Nogent s./S. mit regem Frachtschiffverkehr.

Canal latéral à la Loire : Schöner Kanalabschnitt von Briare bis Ménétréol, Schleusen bedient.

Wasserkarten:

Fluviacarte No. 20 Bourgogne ouest und
No. 2 La Seine amont

Boot:

Pénichette 1020FB „Briare“ von Locaboat Holidays

